Protokoll

zur 14. Sitzung des Ortsbeirats Lißberg der Stadt Ortenberg am Montag, 23.06.2025 um 19:00 Uhr im Saal des Sportheims Lißberg

Tagesordnung

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Punkt 2: Genehmigung der Tagesordnung

Punkt 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Ortsbeirats Lißberg vom

18.11.2024

Punkt 4: Verkauf von städtischen Grundstücken

hier: Flur 2 Nr. 101 Flur 2 Nr. 186

Flur 2 Nr. 244 und 245

zur Schaffung eines Auwalds – Vorstellung durch Herrn Dipl.- Ing. G.

Lehr

Punkt 5: Mitteilungen und Anfragen

des Ortsvorstehersdes Ortsbeiratsder Bürger

Protokollführer Kai Koppel

Anwesend:

Rudi Kramny Bettina Jakob Kai Koppel Anne Timm Harald Steiper

Entschuldigt fehlten:

Heike Schött

Timo Wagner

Von der Verwaltung/Magistrat waren anwesend:

M. Mogk

H. Langlitz

Gäste: siehe gesonderte Liste

Ortsvorsteher Hans-Rudolf Kramny eröffnet die Sitzung des Ortsbeirats Lißberg um 19:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Beschluss

Der Ortsvorsteher Hans-Rudolf Kramny begrüßt alle anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie die Magistratsmitglieder Mario Mogk und Hartmut Langlitz.

Beratungsergebnis:

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Beratungsergebnis:

einstimmig

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Ortsbeirats Lißberg vom 18.11.2024

Beschluss

Das Protokoll aus der Sitzung vom 18.11.2024 wird genehmigt.

Beratungsergebnis:

einstimmig

TOP 4 Verkauf von städtischen Grundstücken

hier: Flur 2 Nr. 101 Flur 2 Nr. 186

Flur 2 Nr. 244 und 245

zur Schaffung eines Auwalds - Vorstellung durch Herrn Dipl.- Ing. G. Lehr

Beschluss

Nach Vorstellung des Vorhabens, Beantwortung diverser Fragen des OB und der Anwesenden Personen sowie eingehender Beratung innerhalb des OB, empfiehlt der OB den Verkauf der städtischen Grundstücke Flur 2 Nr. 101 Flur 2 Nr. 186 Flur 2 Nr. 244 und 245 wie vorgeschlagen an die Gerty-Strohm-Stiftung zur Schaffung eines Auwalds.

Ferner regt der OV an, im Falle einer positiven Entwicklung des Projekts eine künftige Zusammenarbeit mit der Gerty-Strohm-Stiftung in Bezug auf die Fischzuchtanlage und den Fischteich zu prüfen. Für den Fischteich liege der Verwaltung bereits ein Konzept von Herrn Lehr vor. Auch für die Fischzuchtanlage seien bereits Pläne vorgestellt worden. Hier bittet der OV im Sinne der Transparenz um Bereitstellung weiterführender Informationen zwecks Beratung innerhalb des OB.

Beratungsergebnis:

einstimmig

TOP 5

Mitteilungen und Anfragen

- des Ortsvorstehers
- des Ortsbeirats
- der Bürger

Beschluss

Der OV berichtet von erheblichen Fahrbahnschäden (Schlaglöcher) im Bereich von:

Weinbergstr. 69
Pfarrer Koch Str.
Mühlgasse 22 (RB Solution → Kraftwerk)
In der Mark 11
und Rissbildung/Querrisse in der Weinbergstr.

Der OB bittet um zeitnahe Reparatur.

Der OB bittet um Prüfung einer festen Straßenbegrenzung in der Weinbergstraße – vorzugshalber mit großen Basaltsteinen, stimmt aber auch der Errichtung von Pfosten zu. Hier berichtet der Bürger Stemmer von sich häufenden gefährlichen Situationen bei der Einfahrt von der B275 in die Weinbergstraße. Entgegenkommenden Bussen kann aus Platzgründen nicht ausgewichen werden, die Busse fahren nicht Rückwärts. Daher seien die Autofahrer gezwungen, rückwärts auf die B275 in den Gegenverkehr zu fahren, um den Bussen die Ausfahrt aus der Weinbergstraße zu ermöglichen.

Außerdem berichtet Herr Stemmer von der Zusage des BM zu einem Ortstermin und bittet um zeitnahe Terminabsprache.

Der OB bittet um Prüfung aller Möglichkeiten (Einbahnstraße, Sperrung für Fahrzeuge ab 3,5t, Verlegung der Bushaltestelle an die B275 im Bereich "Maler Luft", …) um eine für die Anwohner zielführende Lösung herbeizuführen.

Schäden an der Trauerhalle sind dokumentiert und liegen der Verwaltung vor.

Der OB bittet um zeitnahe Instandsetzung.

Der OB bittet erneut um Ersatz der abgebrannten Tafel neben dem Ehrenmal (Versicherungsfall). Der Text liegt der Verwaltung vor.

Der OV berichtet von der PV-Anlage oberhalb Lißbergs. Die Flächen seien auf 30 Jahre an einen privaten Investor verpachtet. Dieser sei zum Rückbau nach Ablauf verpflichtet.

Beratungsergebnis:

Ortsvorsteher Hans-Rudolf Kramny schließt die Sitzung des Ortsbeirats Lißberg um 20:32 Uhr und bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

(H.R. Kramny – Ortsversteher)

(K. Køppel - Sehriftführer